Die Bitfabrik setzt auf die ausgereifte digitale Infrastruktur von Interxion

Die Bitfabrik setzt auf die ausgereifte digitale Infrastruktur von Interxion

Frankfurt, 8. Januar 2013 - INTERXION HOLDING NV (NYSE: INXN), ein führender europäischer Anbieter von Carrier-neutralen Rechenzentrumsdienstleistungen für Colocation, stellt ab sofort auf seinem Campus in Frankfurt die digitale Infrastruktur für die Bitfabrik GmbH & Co. KG zur Verfügung. Die Bitfabrik erbringt bereits seit zehn Jahren unternehmenskritische Leistungen im IT-Bereich und betreut Großunternehmen wie Banken, Fluggesellschaften oder Touristikunternehmen. Beim Betrieb der Kundenplattformen setzt die Bitfabrik auf die drei Kernaspekte des Rechenzentrumsbetriebes: Konnektivität , Hochverfügbarkeit und Sicherheit.

Die Bitfabrik konzentriert sich als unabhängiges Beratungs- und Dienstleitungsunternehmen auf die Erbringung von zentralen und unternehmenskritischen IT-Services. Entsprechend werden Plattformen von Großunternehmen aus verschiedenen Bereichen gehostet, bei denen eine fundierte Qualitätssicherung sowie Hochverfügbarkeit Voraussetzung sind. Ein solches Spektrum an Leistungen setzt vor allem eine sehr gute Rechenzentrumsinfrastruktur mit einem sehr hohen Anspruch an Ausfallsicherheit und Anbindung voraus. Konnektivität garantiert Interxion vor allem mit dem Zugang zu einer großen Zahl von Carriern und ISPs sowie mit dem Zugriff auf den Internetaustauschknoten DE-CIX. Daher ist die Zusammenarbeit von der Bitfabrik mit Interxion auf der Grundlage dieser Voraussetzungen eine langfristige strategische Entscheidung für eine sichere und leistungsfähige Plattform.

Interxion unterstützt mit seiner Rechenzentrumsinfrastruktur auch den Wandel des Geschäftsmodells des Unternehmens. Bitfabrik hat sich in den vergangenen Jahren von der Beratung hin zum Anbieter von Dienstleistungen entwickelt. Dadurch benötigt die Bitfabrik Strukturen, die ein anteiliges Outsourcing ermöglichen, vor allem aber einen garantierten Zugang zu Netzwerkprovidern inklusive der Zusicherung von geringen Latenzzeiten und einer hohen Skalierbarkeit. Zusätzlich bietet Interxion an seinem Frankfurter Standort eine ausgeprägte Stromverfügbarkeit sowie eine mehrstufig abgesicherte und garantierte Stromversorgung. Für die Kunden der Bitfabrik ist die damit erzielte Ausfallsicherheit der entscheidende Faktor. In der Luftfahrtbranche sind beispielsweise Probleme bei der Startverzögerung überwiegend auf den Betrieb der IT-Plattformen zurückzuführen. Um einen solchen Verzug zu verhindern, stellt Interxion sein Leistungspaket als zuverlässige Basis für die Dienstleistungen der Bitfabrik zur Verfügung.

Künftig plant die Bitfabrik eine Expansion unter der infrastrukturellen Einbindung von Interxion, da die beiden Geschäftsmodelle sehr gut aufeinander abgestimmt sind. Entscheidend dafür sind vor allem die Anforderungen an technische Innovationen, die auch kürzere Kommunikationswege umfassen müssen. Dies ist ein zentraler Punkt für die Bitfabrik, denn die Kommunikation wie die Skalierbarkeit sind zwei entscheidende Komponenten, die sowohl für die Kunden von der Bitfabrik ausschlaggebend sind als auch für das Unternehmen selbst.

"Die Entscheidung mit Interxion zu kooperieren ist eine wohlüberlegte strategische Entscheidung, denn der finanzielle sowie technische Aufwand für den Bau und Betrieb eines eigenen Rechenzentrums ist zu hoch. Interxion bietet uns den Zugang zu zahlreichen Datenleistungsprovidern an, mit denen wir sehr effizient große Datenmengen bewältigen können. Die Ausfallsicherheit und Hochverfügbarkeit der Rechenzentren korrespondieren genau mit den Stärken und Anforderungen unserer eigenen Dienstleistungen und machen uns für Kunden sowie Interessenten sehr interessant", sagt Adam Coster, Geschäftsführer der Bitfabrik.

"Heutzutage wird die Abhängigkeit vieler Enterprises von einer leistungsfähigen IT-Infrastruktur immer größer. Diese müssen 24 Stunden am Tag, sieben Tage pro Woche tadellos funktionieren. Tun sie es nicht, startet beispielsweise kein Flugzeug mehr. Interxion bietet der Bitfabrik den Grad an Hochverfügbarkeit der Rechenzentrumsinfrastruktur den es braucht, um solche kritischen Unternehmensprozesse abzubilden", erklärt Peter Knapp, Geschäftsführer der Interxion Deutschland GmbH.

Pressekontakt

Interxion Deutschland GmbH

Herr Patrick Herzig
Hanauer Landstraße 298
60314 Frankfurt am Main

interxion.de
interxion@ffpr.de

Firmenkontakt

Interxion Deutschland GmbH

Herr Patrick Herzig
Hanauer Landstraße 298
60314 Frankfurt am Main

interxion.de
interxion@ffpr.de

Über Interxion
Interxion ist ein führender europäischer Anbieter von Carrier-neutralen Rechenzentrumsdienstleistungen für Colocation und betreibt insgesamt 32 Rechenzentren in 11 europäischen Ländern. Interxions energieeffiziente Rechenzentren sind in einem standardisierten Design errichtet und bieten ein Höchstmaß an Sicherheit und Verfügbarkeit zum Betrieb geschäftskritischer Anwendungen. Durch den Zugang zu mehr als 400 Carriern und ISPs sowie 18 Internetaustauschknoten bildet Interxion Content- und Connectivity Hubs, welche die Etablierung von Ökosystemen für Branchen-Cluster nachhaltig fördern.

Weitere Informationen über Interxion finden Sie unter www.interxion.de